

3. Meeting Segré 9.-13.05.2022

Schon wenige Wochen nach dem letzten Treffen in Erpeldange (Luxemburg, wir berichteten) fand nun das nächste Treffen im Rahmen des EurEPO- Erasmus+- Projektes in Segré en Anjou Bleu im Departement Pays de la Loire statt (aufgrund der Pandemie musste hier auch der Zeitplan angepasst werden).

Auch waren wieder Gruppen der Eichenlaubschule Weiskirchen und der Peter-Dewes-Gemeinschaftsschule Losheim mit dabei.

Aus Kostengründen traf man sich in Erpeldange mit den Gruppen der tschechischen und luxemburgischen Partnerschule, um gemeinsam mit einem Bus die knapp 10-stündige Fahrt nach Segré anzutreten.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren etwas nervös und sehr gespannt auf ihre Gastfamilien.

Da sich das Projekt mit Aspekten der Berufsorientierung beschäftigt, waren alle Aktivitäten auf die Arbeitswelt zugeschnitten.

So wurde eine Schokoladenfabrik und eine Druckerei besichtigt, aber auch ein ehemaliges Schieferbergwerk 126m unter der Erdoberfläche und eine ehemalige Tuffsteingrube, in der heute Champignons und Shiitake-Pilze gezüchtet werden.

Die Schülerinnen und Schüler backten gemeinsam mit den französischen Lehrerinnen Anne Chevillon und Fabienne Besnier Crêpes in der Schulküche des Lycée Bourg Chevreau Ste Anne.

Die Abende verbrachten die SchülerInnen dann in ihren Gastfamilien während für die begleitenden Lehrkräfte einige offizielle Termine anstanden, wie zum Beispiel ein Empfang bei der Bürgermeisterin im Rathaus von Segré, das traditionelle Erasmus-Dinner mit Vertretern der Schule oder auch die notwendigen Besprechungen über den weiteren Verlauf der Projektarbeit, die zwischen den Projekttreffen fortgeführt werden muss.

Am letzten Abend veranstaltete die gastgebende Schule ein kleines Abschiedsfest, zu dem neben den SchülerInnen und Lehrkräften auch die Eltern und Geschwister der Gastfamilien eingeladen waren.

Es hat allen TeilnehmerInnen sehr gut gefallen und am Freitag bei der Abreise flossen viele Tränen.